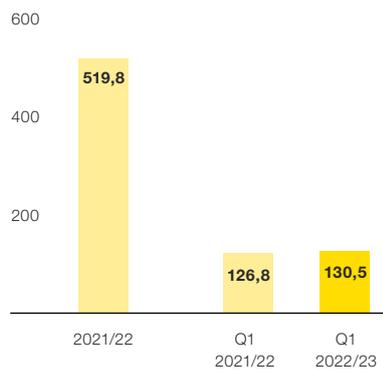


Headlines Q1 2022/23.

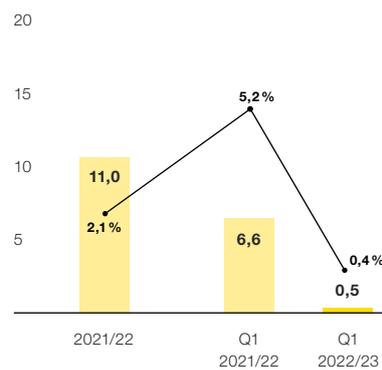
1. April 2022 bis 30. Juni 2022.

- Umsatz um 3 % gesteigert.
- Starke Entwicklung des Komponentengeschäfts (+20 %).
- Trotz eines niedrigeren Personalstands stiegen die Personalkosten, was zu einem Rückgang der operativen Profitabilität (EBIT) führte.
- Saisonale Entwicklung des Nettoumlaufvermögens führte zu negativem Free Cashflow.

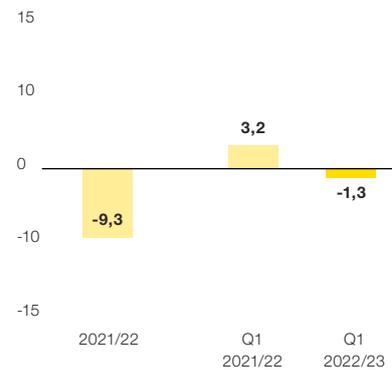
Umsatz
in EUR Mio.



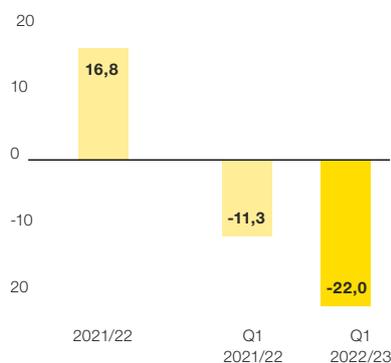
EBIT (in EUR Mio.) und EBIT-Marge



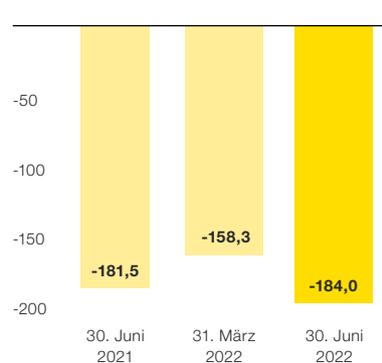
Periodenergebnis, den Anteilseignern zurechenbar in EUR Mio.



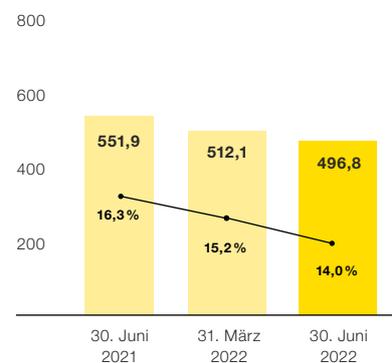
Free Cashflow ¹⁾
in EUR Mio.



Nettoverschuldung ²⁾
in EUR Mio.



Bilanzsumme (in EUR Mio.) und Eigenkapitalquote



Die Werte in diesem Dokument wurde keiner Prüfung oder prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

¹⁾ Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit + Cashflow aus Investitionstätigkeit

²⁾ Liquide Mittel + sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte - Finanzverbindlichkeiten - Leasingverbindlichkeiten

Kommentar des CEO.

Geschäftsverlauf im Q1 2022/23.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

das wirtschaftliche Umfeld im ersten Quartal zeigte sich weiterhin sehr anspruchsvoll: Die Neugeschäftsdynamik in Europa war anhaltend niedrig. Die Situation in den globalen Lieferketten ist weiterhin angespannt, was zu einem Auftrieb bei den Einkaufspreisen und – generell – zu einem Anstieg der Inflation führte.

Q1 2022/23:

Kapsch TrafficCom gelang es, den Umsatz zum Vorjahr um 3% auf EUR 130 Mio. zu steigern. Obwohl der Personalstand weiter sank, legten die Personalkosten im ersten Quartal aufgrund von Wechselkursentwicklungen und Vergütungsanpassungen zu. Dies war ein wesentlicher Faktor für den Rückgang des Ergebnisses aus betrieblicher Tätigkeit (EBIT) auf EUR 1 Mio. (Vorjahr: EUR 7 Mio.). Das den Anteilseignern zurechenbare Periodenergebnis betrug EUR -1 Mio. (Vorjahr: EUR 3 Mio.), was einem Ergebnis je Aktie von EUR -0,10 (Vorjahr: EUR 0,24) entspricht.

➤ Umsatz: EUR 130 Mio.

➤ EBIT: EUR 1 Mio.

Das Mautsegment trug 73% zum Gesamtumsatz bei, das Segment Verkehrsmanagement 27%. Aus regionaler Sicht stieg der Anteil der Umsätze aus Americas (Nord-, Mittel- und Südamerika) von 40% auf 46% und aus APAC (Asien-Pazifik) von 5% auf 6%. Der Umsatzbeitrag der Region EMEA (Europa, Mittlerer Osten, Afrika) sank von 56% auf 48%. Während die Errichtungsumsätze zurückgingen, gelang es, die Betriebsumsätze und insbesondere die Komponentenumsätze zu steigern. Hierbei ist zu ergänzen, dass die Umsätze aus Errichtungsprojekten im Mautsegment um 19% zulegen. Dies ist eine wichtige Basis für folgende Betriebsumsätze. Demgegenüber ist der Zusammenhang zwischen Errichtungs- und Betriebsprojekten im Segment Verkehrsmanagement deutlich geringer ausgeprägt. Die Steigerung der Komponentenumsätze gelang, obwohl die Verfügbarkeit von Vorprodukten weiterhin eingeschränkt und die Preissituation angespannt ist.

**Komponentenumsätze
legten um 20% zu.**

Eine günstige Entwicklung der Wechselkurse, allen voran des US-Dollar gegenüber dem Euro, führte zu einem beinahe ausgeglichenen Finanzergebnis (Vorjahr: EUR -2 Mio.). Da das Ergebnis vor Steuern eine schwarze Null erreichte, fielen kaum Ertragsteuern an. Dennoch führten sie dazu, dass Kapsch TrafficCom im ersten Quartal 2022/23 eine rote Null als Periodenergebnis ausweist (Vorjahr: EUR 3 Mio.).

Es ist eine sich wiederholende saisonale Entwicklung, dass im ersten Quartal des Geschäftsjahrs die Veränderung des Nettoumlaufvermögens zu einem negativen Free Cashflow führt. Im ersten Quartal 2022/23 betrug er EUR -22 Mio. (Vorjahr: EUR -11 Mio.). Als Konsequenz stieg die Nettoverschuldung auf EUR 184 Mio. (31. März 2022: EUR 158 Mio.) und die Eigenkapitalquote sank auf 14%.

Die Ergebnisse für das erste Quartal zeigen die Prioritäten für das laufende Geschäftsjahr auf:

- Wir müssen weiter intensiv daran arbeiten, Neugeschäft – insbesondere Errichtungsprojekte – zu akquirieren.
- Gleichzeitig achten wir auf die Entwicklung der Kosten; das gilt speziell für die Personalkosten.
- Nettoverschuldung und Eigenkapitalquote beunruhigen mich nicht, werden aber mit speziellem Augenmerk gemanagt. Wir stehen in engem und gutem Kontakt mit unseren finanzierenden Banken.
- Darüber hinaus beobachten wir genau sowohl die Entwicklungen in der Ukraine und in Fernost in Bezug auf die Lieferketten sowie die makroökonomischen Implikationen. Ein besonderes Augenmerk gilt unserem Projekt in Belarus.

Mit freundlichen Grüßen



Georg Kapsch
Vorstandsvorsitzender

Ausgewählte Kennzahlen.

2022/23 und 2021/22 beziehen sich auf das jeweilige Geschäftsjahr (1. April bis 31. März)

Q1: erstes Quartal eines Geschäftsjahrs (1. April bis 30. Juni)

Wenn nicht anders angegeben, alle Werte in EUR Mio.

Ertragskennzahlen	2021/22	Q1 2021/22	Q1 2022/23	+/-
Umsatz	519,8	126,8	130,5	2,9%
davon im Segment Maut	369,9	89,6	95,9	7,0%
davon im Segment Verkehrsmanagement	149,9	37,2	34,6	-6,9%
EBITDA	32,7	12,0	6,0	50,3%
EBITDA-Marge	6,3%	9,5%	4,6%	51,7%
EBIT	11,0	6,6	0,5	92,1%
davon im Segment Maut	3,3	3,1	-1,6	n.a.
davon im Segment Verkehrsmanagement	7,7	3,4	2,2	36,9%
EBIT-Marge	2,1%	5,2%	0,4%	-4,8 PP
davon im Segment Maut	0,9%	3,5%	-1,7%	-5,2 PP
davon im Segment Verkehrsmanagement	5,1%	9,2%	6,3%	-3,0 PP
Finanzergebnis und Erträge aus assoziierten Unternehmen	-5,7	-2,1	-0,5	-77,8%
Ergebnis vor Steuern	5,3	4,4	0,0	-99,0%
Ertragsteuern	-11,5	-1,3	-0,2	-83,9%
Periodenergebnis	-6,2	3,2	-0,2	n.a.
Periodenergebnis, den Anteilseignern zurechenbar	-9,3	3,2	-1,3	n.a.
Ergebnis je Aktie in EUR	-0,72	0,24	-0,10	n.a.
Geldflussrechnung	2021/22	Q1 2021/22	Q1 2022/23	+/-
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	25,5	-10,3	-20,5	-100,0%
davon Cashflow aus dem Ergebnis	8,8	5,5	-1,1	n.a.
davon Veränderung des Nettoumlaufvermögens	16,6	-15,7	-19,4	-23,4%
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-8,7	-1,1	-1,5	-41,0%
Free Cashflow ¹⁾	16,8	-11,3	-22,0	-94,4%
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-61,1	-30,3	-3,8	-87,6%
Bilanzkennzahlen	31. März 2022		30. Juni 2022	+/-
Bilanzsumme	512,1		496,8	-3,0%
Langfristige Vermögenswerte	195,6		193,5	-1,1%
Kurzfristige Vermögenswerte	316,5		303,3	-4,2%
Langfristige Verbindlichkeiten	194,0		109,3	-43,7%
Kurzfristige Verbindlichkeiten	240,2		317,9	32,4%
Eigenkapital ²⁾	77,9		69,5	-10,8%
Eigenkapitalquote ²⁾	15,2%		14,0%	-8,0%
Nettoverschuldung ³⁾	158,3		184,0	16,3%
Verschuldungsgrad ⁴⁾	203,2%		264,8%	264,8 PP
Weitere Informationen	2021/22	Q1 2021/22	Q1 2022/23	+/-
Mitarbeiter/-innen, zum Stichtag	4.220	4.538	4.166	-8,2%
On-Board Units, in Mio. Stück	10,38	2,00	2,52	26,0%

¹⁾ Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit vor Abschreibungen und Wertminderungen

²⁾ Inklusive nicht beherrschender Anteile

³⁾ Liquide Mittel + sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte - Finanzverbindlichkeiten - Leasingverbindlichkeiten

⁴⁾ Nettoverschuldung/Eigenkapital

⁵⁾ Vorräte + Forderungen LuL und sonstige kurzfr. Vermögenswerte + kurzfr. Vertragsvermögenswerte + kurzfr. Steuerforderungen - Verbindlichkeiten LuL - kurzfr. Vertragsverbindlichkeiten - kurzfr. Steuerverbindlichkeiten - kurzfr. Rückstellungen - kurzfr. sonstige Verbindlichkeiten und Abgrenzungen

⁶⁾ Investitionen zum Ankauf und Zahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten

⁷⁾ Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit + Cashflow aus Investitionstätigkeit

Finanzkalender.

28. August 2022	Nachweisstichtag: Hauptversammlung
7. September 2022	Hauptversammlung
16. November 2022	Ergebnis H1 2022/23
22. Februar 2023	Ergebnis Q1–Q3 2022/23

Kontakt für Investoren.

Investor Relations Officer	Hans Lang
Aktionärstelefon	+43 50 811 1122
E-Mail	ir.kapschtraffic@kapsch.net
Website	www.kapschtraffic.com/ir

Haftungsausschluss.

Etwaige zukunftsgerichtete Aussagen in diesem Bericht enthalten die Worte „glauben“, „beabsichtigen“, „erwarten“, „planen“, „annehmen“ und Begriffe ähnlicher Bedeutung. Zukunftsgerichtete Aussagen spiegeln die Ansichten und Erwartungen der Gesellschaft wider. Die tatsächlichen Ereignisse können aufgrund einer Reihe von Faktoren wesentlich von der erwarteten Entwicklung abweichen. Die Leserin/Der Leser sollte daher nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen. Kapsch TrafficCom ist nicht verpflichtet, das Ergebnis allfälliger Berichtigungen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, außer dies ist nach anwendbarem Recht erforderlich.

Dieser Bericht wurde mit größtmöglicher Sorgfalt und unter gewissenhafter Prüfung sämtlicher Daten erstellt. Satz- und Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden.

Bei Personenbezeichnungen achten die Autoren darauf, möglichst durchgängig die männliche und die weibliche Form zu verwenden (zum Beispiel Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter). Aus Gründen der Lesbarkeit wird vereinzelt nur die männliche Form angeführt. Es sind aber stets Menschen sämtlicher Geschlechtskategorien gemeint.

Dieser Bericht stellt keine Empfehlung oder Einladung dar, Wertpapiere von Kapsch TrafficCom zu kaufen oder zu verkaufen.

Impressum.

Medieninhaber und Hersteller: Kapsch TrafficCom AG
Verlags- und Herstellungsort: Wien, Österreich
Redaktionsschluss: 16. August 2022

Kapsch TrafficCom

Kapsch TrafficCom ist ein weltweit anerkannter Anbieter von Verkehrslösungen für nachhaltige Mobilität, mit Projekterfolgen in mehr als 50 Ländern. Innovative Lösungen in den Anwendungsbereichen Maut, Mautdienstleistungen, Verkehrsmanagement und Demand Management tragen zu einer gesünderen Welt ohne Staus bei.

Mit One-Stop-Shop-Lösungen deckt das Unternehmen die gesamte Wertschöpfungskette der Kunden ab, von Komponenten über Design bis zu der Implementierung und dem Betrieb von Systemen.

Kapsch TrafficCom, mit Hauptsitz in Wien, verfügt über Tochtergesellschaften und Niederlassungen in mehr als 25 Ländern und notiert im Segment Prime Market der Wiener Börse (Symbol: KTCG). Im Geschäftsjahr 2021/22 erwirtschafteten 4.220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Umsatz von rund EUR 520 Mio.

>>> www.kapsch.net